

Montageanleitung

Doppelwandige Kaminanlage (Wandmontage)

Schritt I: Kernbohrung setzen in Höhe der gewünschten Feuerungsanschlusshöhe.

Achtung !!!

Befragen Sie den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister bzgl. eventueller Abstände!

Nenn Ø 130 mm = Kernbohrung Ø 210 mm

Nenn Ø 150 mm = Kernbohrung Ø 230 mm

Nenn Ø 180 mm = Kernbohrung Ø 260 mm

(Maße sind ca. Angaben! Herstellungsseitig sind Abweichungen möglich!)

Schritt II: Setzen Sie die Teile: Konsole (1), Grundplatte f. Wandmontage (2), Putztürelement (3) sowie Feuerungsanschluss / T-Stück (4) zusammen (Strömungsrichtung beachten).

Befestigen Sie nun die Konsole an der Gebäudewand, achten Sie darauf, dass der Feuerungsanschluss in Höhe der Kernbohrung (Schritt I) ist.

(Befestigungsmaterial ist nicht im Lieferumfang enthalten!)

An Gebäuden mit Außenisolierung sind die Bauteile Konsole (1) sowie Wandschelle (5) gem. den Herstellerangaben des Dämmstoffherstellers zu befestigen!

Die Wanddurchführung zum Feuerungsanschluss ist gem. der Herstellerangaben sowie den Angaben des zuständigen Bezirksschornsteinfegermeisters zu erstellen!

Klemmbänder an den Rohrverbindungen anbringen.

Erstellen Sie nun die waagerechte Verbindungsleitung, hierzu verwenden Sie bitte die Wanddurchführung mit integriertem Wandfutter (9). Dieses Bauteil sollte mit dem Doppelwandfutter an der Rauminnenseite wandbündig eingemauert werden.

(Die Wanddurchführung ist kürzbar, aber auch mit Rohrlängen verlängerbar!)

Wandrosette (12) im Außenbereich an der waagerechten Verbindung anbringen.

Schritt III: Setzen Sie nun die erforderlichen Rohrlängen (6) oben auf den Feuerungsanschluss (4) wobei Sie alle 4 m eine Wandschelle (5) anbringen müssen.

(Kleinere Abstände zwischen den Wandschellen sind erlaubt.)

Nun den Mündungsabschluss (7) ggf. mit Regenhaube (10) montieren.

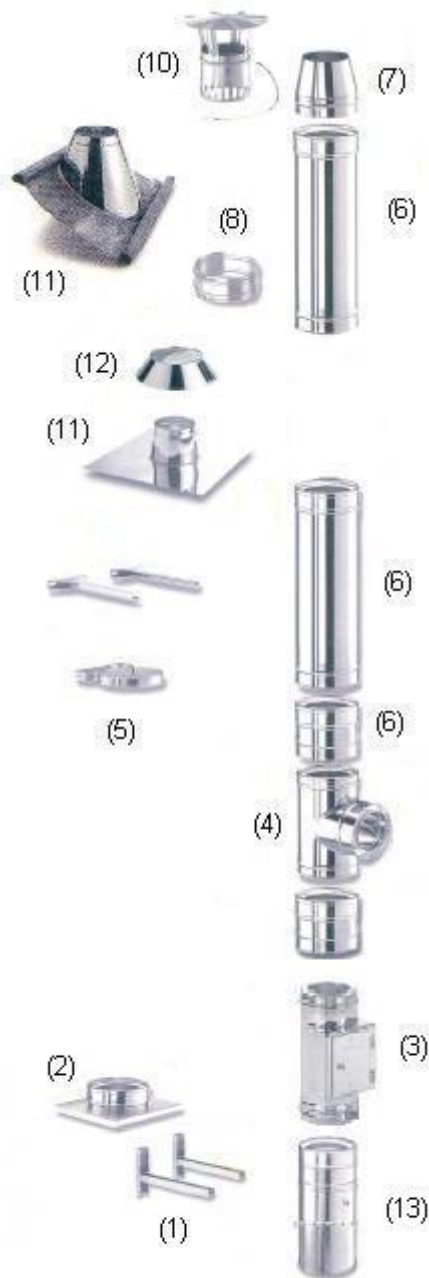
Klemmbänder an den Rohrverbindungen anbringen.

Ab der letzten Befestigung dürfen die Rohre 1,5m frei stehen und mit statischen Klemmbändern (8) sogar 3 m aufgebaut werden!!!

Schritt IV: Erstellen Sie nun die Verbindungsleitung vom Wärmeerzeuger zum Doppelwandfutterrohr Mittels FAL / Rauchrohr her !

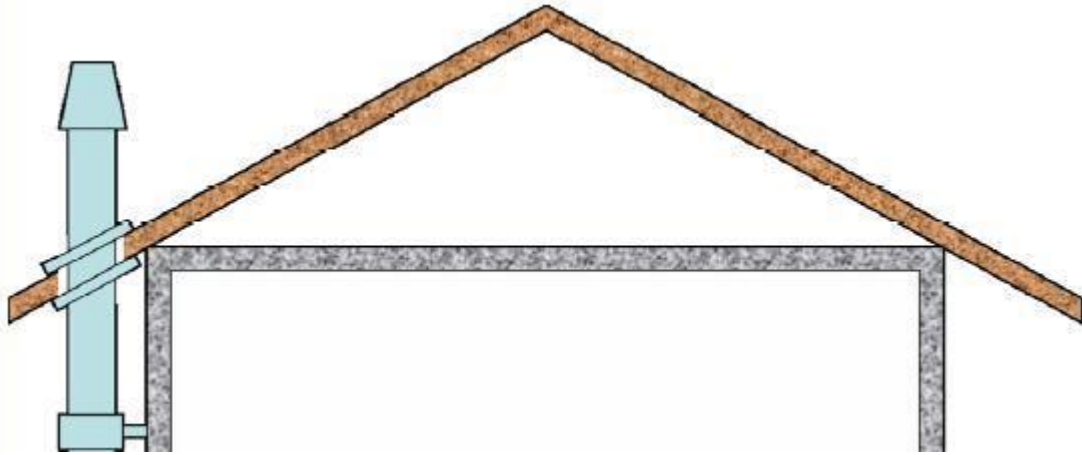
Fertig!!!

Alle gängigen Teile im Überblick



Montageanleitung

Dachdurchführung



Öffnen Sie den Dachüberstand von unten (meist Holzverkleidung) wobei Sie darauf achten müssen, einen 50 mm Ringspalt um das Edelstahlrohr frei zu lassen.

Entfernen Sie die Dachziegel und setzen Sie die Dachdurchführung (11) in die Dachfläche ein.

Die Bleischürze muss an der Oberseite sowie an den Seiten unter die Dachziegel gearbeitet werden, am unteren Ende jedoch muss die Bleischürze über den Ziegeln liegen.

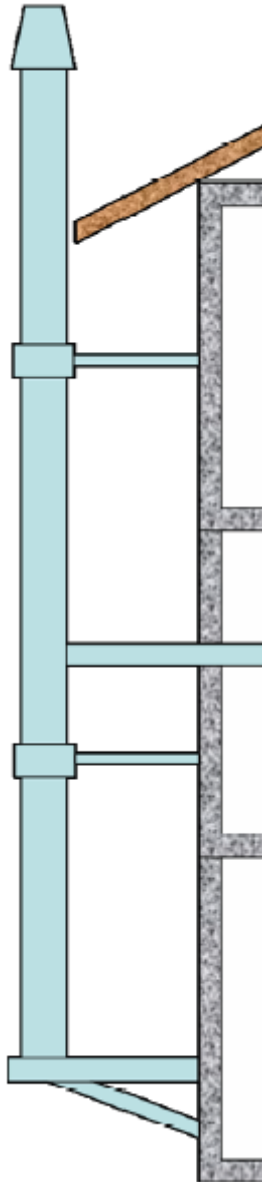
Das Edelstahlrohr verläuft ohne Unterbrechung durch die Dachdurchführung, welches ca. 30 – 50 mm oberhalb der Dachdurchführung mit einem Regenkragen (12) versehen wird um das Einregnen zu verhindern.

Um den freigelassenen Ringspalt ordnungsgemäß zu verdecken muss die Zentrierplatte von unten angebracht werden.

(Vorteile der Zentrierplatte: 1. Kein Ringspalt zu erkennen, 2. Keine Möglichkeit für Tiere in das Innere des Daches zu gelangen.)

Montageanleitung

Wandabstand größer 300mm



Befestigen Sie die Wandkonsole (1) bzw. Wandkonsole DW-verlängert (1a) an der Gebäudewand wie bei einer Kaminanlage mit gewöhnlichen Wandabstand.

(Befestigungsmaterial ist auch hier nicht im Lieferumfang enthalten)

An Gebäuden mit Außenisolierung verfahren Sie ebenfalls wie bei einem geringeren Wandabstand.

Bei der Verbindungsleitung vom Feuerungsanschluss benötigen Sie normale Längenelemente, welche Sie in der waagerechten einsetzen.

(Rohrlängen von 250mm, 500mm sowie 1000 mm erhältlich)

Diese Rohrlängen sind **nicht kürzbar** und dienen zur Verlängerung und Verbindung mit der Wanddurchführung, diese ist kürzbar und wird ebenso wie oben beschrieben eingemauert.

Die Wandschellen, setzen sich in diesem Fall aus zwei Teilen zusammen:

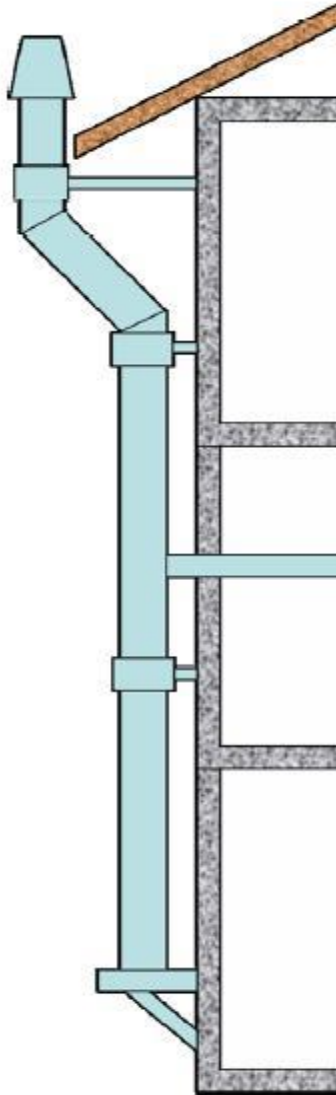
1. Die Wandschelle starr (nicht mit der normalen Wandschelle zu vergleichen).

und

2. Die Verlängerung zur Wandschelle starr (nicht mit normaler Wandschelle kompatibel) ist je nach Verlängerung anzupassen.

Montageanleitung

Kaminanlage mit Versatz



Um einen Versatz der Schornsteinanlage zu erreichen benötigt man zwei Bögen von gleicher Schräge.

(15°, 30° bzw. 45°)

Wichtig beim Versatz ist, dass Sie so nah wie möglich unterhalb des ersten Bogens und unmittelbar über dem zweiten Bogen eine Wandschelle setzten, hierbei ist auf den Wandabstand zu achten (größere Wandschelle in der Regel bei der Lieferung enthalten).

Je nach zu überwindender Strecke benötigen Sie ein Längenelement zwischen den Bögen um den gewünschten Versatz zu erreichen.

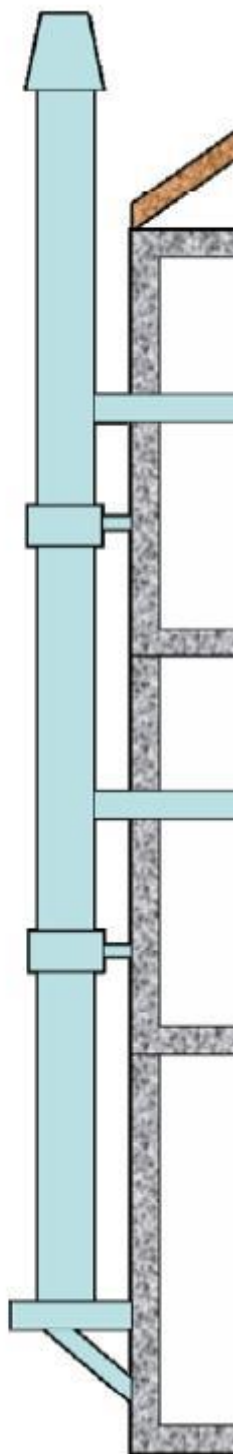
In den meisten Fällen ist der tatsächliche Versatz größer als benötigt (Längenelement nicht kürzbar!!!)

Ein Versatz ist auch in der Flucht also ohne größeren Wandabstand möglich, zum seitlichen Umgehen eines Fensters o.ä.

Auch hier ist es unbedingt erforderlich, zwei Wandschellen (oberhalb und unterhalb) zu setzten, wobei beide Wandschellen dann den gleichen Wandabstand haben!

Montageanleitung

Kaminanlage mit mehreren Wärmeerzeugern



Schritt I und Schritt II sind bei einer Mehrfachbelegung dieselben wie bei einer normalen Einfachbelegung, die weiteren Kernbohrungen sind allerdings noch nicht zu erstellen.

Schritt III:

Setzen Sie nun die erforderlichen Rohrlängen (6) und den Feuerungsanschluss (Obergeschoß) auf den Feuerungsanschluss (4) Erdgeschoß.

Nun können Sie das genaue Maß für die Kernbohrung anzeichnen und diese durchführen.
Wärmeerzeuger im Obergeschoß anschließen.

Falls kein weiterer Anschluss hinzu kommt:

Die erforderlichen Längenelemente auf den zweiten Feuerungsanschluss setzen, den Mündungsabschluss (7) ggf. mit Regenhaube (10) montieren.

Klemmbänder an den Rohrverbindungen anbringen.

Wandschellen auch hier mindestens alle 4m anbringen.

Ab der letzten Befestigung dürfen die Rohre 1,5m frei stehen und mit statischen Klemmbändern sogar 3 m aufgebaut werden!!!

Falls ein weiterer Anschluss hinzu kommt:

Wiederholen Sie den **hier** beschriebenen Schritt III

Schritt IV:

Wie bei der normalen Belegung.

Montageanleitung

Doppelwandige Kaminanlage

(Bodenmontage)

Schritt I:

Wie bei der Wandmontage, jedoch ist darauf zu achten, dass die Kernbohrung an einer für die Bodenmontage geeigneten Stelle und Höhe erfolgt!!!

(meist erst nach Schritt II zu verwirklichen)

Schritt II: Befestigen Sie den Flansch des Fußteils an der gewünschten Stelle und stellen Sie Dieses dann in den Flansch (wird nicht fest mit dem Flansch verbunden)

(Befestigungsmaterial ist nicht im Lieferumfang enthalten!)

Setzen Sie die nun, Putztürelement (3) sowie Feuerungsanschluss / T-Stück (4) zusammen (Strömungsrichtung beachten) und dann auf das Fussteil (13), so kommen Sie auf eine ungefähre Bauhöhe von 1750mm.

Das Fußteil für Bodenmontage hat eine Bauhöhe von 1005mm und ist kürzbar bis 250mm.

Die waagerechte Verbindungsleitung sowie Schritt III und IV werden genau wie bei der Wandmontage erstellt.

